

## ***Bald schon, Leute, wird's was geben***

(Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“, Text: Iris Traub)

Bald schon, Leute, wird's was geben  
und wir werden uns nicht freu'n.  
Gar kein Jubel und kein Leben  
wird in unsrem Hause sein.  
Notstandshilfe schafft man ab  
und Vermögen wird dann knapp.

Damit wir nicht daran denken,  
fängt man schnell jetzt den Spion.  
So kann man die Zeitung lenken  
und man hat sehr viel davon.  
Nebelgranate gibt viel Licht:  
So sieht man das Unheil nicht!

Krankenkassen gehn zusammen,  
doch, was das wohl bringen soll?  
Das Geld, das sie von uns nahmen,  
macht Privatkrankenhäuser voll.  
Da hat der Chirurg dann Freud  
zu der tollen Weihnachtszeit.

Der Arbeitstag hat jetzt 12 Stunden,  
und die macht man freiwillig.  
Hat man dann den Mut gefunden,  
NEIN zu sagen, Welch ein Glück:  
Dann ist man die Arbeit los,  
das ist wirklich ganz famos!